



# **MULTIPROOF®**

# Hybridabdichtung 1K

MULTIPROOF® ist eine einkomponentige Hybridabdichtung zur Herstellung von Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich.

MULTIPROOF® ist ein praktisches 2in1-Produkt und kann je nach Wassereinwirkung in zwei verschiedenen Stärken wahlweise als Dichtfolie oder als Dichtungsschlämme aufgetragen werden.

## Eigenschaften

- Gebrauchsfertig
- Geprüft für die Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I
- . Hoch flexibel, rissüberbrückend und faserarmiert
- Keine Grundierung notwendig
- Verbundabdichtung auf Balkonen und Terrassen
- Einfache Entnahme von Teilmengen
- Mit optischer Durchtrocknungskontrolle
- ❖ Hohe UV-, Frost- und Alterungsbeständigkeit
- Geprüft nach DIN EN 14891
- Spachtel-, roll- und spritzfähig
- Rissüberbrückung bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) geprüft gemäß DIN EN 14891

Aufgrund des hohen Faseranteils verfügt die fertige Oberfläche über eine besonders gute Griffigkeit und bietet damit eine ausgezeichnete Kontaktfläche für den nachfolgend aufzutragenden Fliesenkleber.

## Anwendungsbereiche

Abdichtung von

- . Beton, Leichtbeton und Porenbeton
- vollfugigem Mauerwerk
- Zement- und Calciumsulfatestrichen
- Putzen der Kategorien CS II, CS III u. CS IV gemäß DIN EN 998 (Druckfestigkeit ≥ 1,5 N/mm²) und Gips putz gemäß DIN EN 13279 (Druckfestigkeit ≥ 2,0 N/mm²)
- ❖ BOTAMENT® BP Bauplatten
- Faserzementplatten
- Gipsplatten
- Gipsdielen
- Gussasphaltestrichen (IC 10)
- alten Fliesenbeläge
- Stahl und Nichteisenmetallen

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- tragfähig, sauber und frostfrei
- frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln und losen Teilen

### Außerdem zu beachten:

- Risse im Untergrund mit BOTAMENT® R 70 Gießharz verschließen
- unregelmäßige Untergründe egalisieren

- auf porigen oder lunkerreichen Flächen vorab eine Kratzspachtelung aufbringen
- saugende Untergründe k\u00f6nnen zur Staubbindung mit BOTAMENT\u00c9 D 11 oder D 1 Speed grundiert werden
- alte Fliesenbeläge mit einer dünnen Kontaktschicht aus Multiproof® versehen

Mineralische Untergründe müssen vor dem ersten Auftrag von MULTIPROOF® mattfeucht sein bzw. vorgenässt werden.

#### Technische Daten

Materialbasis	Polymerdispersion mit Spezial-	
	additiven, mineralischen Feinzu-	
	schlägen und Fasern	
Farbton	grau	
Lieferform	10 kg-Eimer	
	18 kg-Eimer	
Palettenbezug	33 x 10 kg	
	16 x 18 kg	
Lagerung	frostfrei, kühl und trocken mind. 12 Monate im verschlos-	
	senen Originalgebinde	
Dichte	~ 1,1 kg/ dm³	
Verbrauch		
W0-I, W 1-I und		
W2-I (Wand)		
	~ 0,80 kg/m²	
zur Herstellung der		
Mindesttrockenschicht-		
stärke d <sub>min</sub> (0,5 mm)*		
W2-I bis W 3-I/ Bal-		
kone und Terrassen		
zur Herstellung der	~ 2,9 kg/m²	
Mindesttrockenschicht-		
stärke d <sub>min</sub> (2,0 mm)*		
Verarbeitungszeit	> 1,5 Stunden	
regenbelastbar	nach ~ 6 Stunden	
Zeitabstand		
zwischen den einzel-		
nen Aufträgen:		
$d_{min} = 0.5 \text{ mm}$	~ 1,5- 2 Stunden	
$d_{min} = 2.0 \text{ mm}$	~ 4- 5 Stunden	
begehbar/ mit Fliesen	nach vollständiger Durchtrock-	
und Platten belegbar	nung der zweiten Lage	
Konsistenz	spachtelbar, spritzbar, roll- und	
	streichfähig	
Verarbeitungs- und	+ 5° C bis + 35° C	
Untergrundtemperatur	+ 5 C DIS + 35 C	
Dainigungamittal		
Reinigungsmittel		
im frischen Zustand	Wasser	
	Wasser mechanisch	





# **MULTIPROOF®**

# Hybridabdichtung 1K

\* Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 und DIN 18531-5 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalisierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von 23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Trocknungsverlauf.

### Verarbeitung

MULTIPROOF® gründlich durchrühren und mit Lammfellrolle oder Glätter in mindestens zwei Lagen aufbringen (vorherige Lage MULTIPROOF® muss vollständig durchtrocknet sein)

Zur Verarbeitung im Rollverfahren eignen sich kurzflorige Lammfellrollen am besten. Diese sollten stets mit MULTI-PROOF® gut getränkt werden.

Die anschließende Fliesenverlegung kann mit BOTA-MENT® M 21 Classic, M 21 HP, M 29 HP, MULTISTAR®, MULTISTONE® oder BOTAMENT® BTK 200 erfolgen.

Zur Überdeckung von Fugen sowie zur Ausbildung von Anschlüssen, Innenecken, Übergängen und Durchdringungen wird BOTAMENT® SB 78 Systemdichtband bzw. SB 100 Dehnzonenmanschetten mit den dazu passenden Formteilen in die erste Lage der Abdichtung eingearbeitet und mit der zweiten Lage überspachtelt.

### Optische Durchtrocknungskontrolle:

Die Trocknung von MULTIPROOF® ist dann abgeschlossen, wenn die Abdichtung entgegen ihres Farbtons im frischen Zustand (hellgrau) flächendeckend eine dunkelgraue Färbung aufweist.

## Wichtige Hinweise

### Besonderheiten der Hybridabdichtung:

MULTIPROOF® erfüllt als 2in1-Produkt die hohen Anforderungen gemäß den PG AIV-F des DIBt als rissüberbrückende, mineralische Dichtschlämme sowie als Polvmerdispersion und ist nach DIN EN 14891 für den Einsatz im Außenbereich geprüft..

MULTIPROOF® ist während der Erhärtung gegen Feuchtigkeit, Zugluft, Sonneneinstrahlung sowie starke Temperaturschwankungen zu schützen. Negativer Wasserdruck ist zu vermeiden.

Während der Trocknung darf die relative Leuchtfeuchtigkeit 80% nicht überschreiten.

Bei der Abdichtung von Flächen im Außenbereich oder von Flächen mit hoher Wassereinwirkung (W2-I oder W3-I nach DIN 18534), empfehlen wir, diese Ausführungsart aufgrund der Stoffklassifizierung mit Ihrem Auftraggeber schriftlich zu vereinbaren.

Die speziellen Eigenschaften von MULTIPROOF® werden über allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse für alle in diesem Merkblatt genannten Anwendungsbereiche nachgewie-

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter www.botament.com zur Verfügung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

#### Liste der Chemikalienbeständigkeit in Anlehnung an **DIN EN 12808**

Wasser	+
Bleichlauge	+
Bier	+
Essigsäure 5%	+
Orangensaft	+
Milchsäure 2%	+
Natronlauge 2%	+
Salpetersäure 2%	+
Rotwein	+

- + beständig
- (-) bedingt beständig bei gelegentlicher Beanspruchung
- nicht beständig



Anmerkung: Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweitigen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie solche Ficklich bedfält werden. Begel der Tochtie

lich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-2104. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.botament.com.

BOTAMENT® Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop